

Name des Veranstalters (evtl. Stempelaufdruck)

Anlage 1

mit genauer Anschrift des Vorsitzenden bei Vereinen

_____, _____

(PLZ, Ort)

(Datum)

Verbandsgemeindeverwaltung Südeifel
Pestalozzistr. 7

54673 Neuerburg

***) Beantragung einer Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die nachstehend angegebene Veranstaltung beantrage(n) ich/wir eine Gestattung :

1. **Grund/besonderer Anlaß der Veranstaltung:** (z. B.: Kirmes, Jahrmakrt, Sommerfest, Dorffest, Karnevals- / Sportveranstaltung, Konzert, Jubiläum u. ä.)

2. **Veranstaltungs/-gebäude/ -platz:** (z. B.: Jugendheim, Dorfgemeinschaftshaus, Festzelt/ -platz, Grillplatz)

(genaue Angabe des Standortes oder der Straße)

3. **Größe des Veranstaltungsraumes / -platzes in m², der nach § 12 GastG zu konzessionieren ist:**

4. **Anzahl der Sitzgelegenheiten des Veranstaltungsraumes / -platzes bzw. vorraussichtl. Besucherzahl:**

_____ Sitzplätze

_____ Besucher

5. **Aufstellung eines Bier- bzw. Getränkestandes:** ja nein
Eigener Bier- bzw. Getränkestand vorhanden: ja nein

6. **Verabreichung von Speisen** ja nein
(z. B.: Imbißstand, Abgabe von Kaffee, Kuchen etc.)

7. a) **Betrieb von Getränkeschankanlagen (Zapfanlagen)** ja nein
mit Überdruck (Kohlensäure)

Anzahl der Anlagen, die insgesamt in Betrieb genommen werden: _____ Anlage(n),

davon: _____ mobile Anlag(n), _____ Verkaufswagen,

_____ Anlagen im: Jugendheim, Dorfgemeinschaftshaus, Turnhalle, Festzelt, Grillplatz.

b) **Getränkeliieferant:** Firma: _____

8. a) **Sind Toiletten vorhanden:** ja nein

b) **Anzahl der Toiletten für Damen:**

Toiletten

c) **Anzahl der Toiletten für Herren:**

Toiletten

Urinale

9. **Veranstaltungszeitraum:**

(Wochentag(e), Datum):

(Uhrzeit / von - bis):

10. **Verantwortliche(r) Leiter/Leiter(innen):** (Name): _____

(Geb.dat.): _____

(Straße): _____

(PLZ, Ort): _____

(Handynr.): _____

(Unterschrift)

Hinweis:

Die Erteilung der Gestattung nach § 12 GastG setzt einen Antrag voraus. Der Antrag ist **schriftlich** und mindestens **2 Wochen** vor der Veranstaltung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Südeifel zu stellen, daß eine ordnungsgemäße Überprüfung und Bearbeitung möglich ist. Der Antragsteller hat alle Angaben zu machen und die Unterlagen beizubringen, die für die Bearbeitung und Beurteilung des Antrages benötigt werden.

*) Zutreffendes ankreuzen.

Name des Veranstalters (evtl. Stempelaufdruck)
mit genauer Anschrift des Vorsitzenden bei Vereinen

Anlage 2

Erklärung

Ich bin/wir sind Eigentümer der/des _____
(genaue Bezeichnung der Fläche bzw. des Raumes der Veranstaltung)

Die o.g. Fläche / der o.g. Raum steht der / dem

(Name, Vorname, -Vereinsname -, Straße, PLZ, Wohnort des Veranstalters)

für die von:

_____, den _____ bis _____, den _____

stattfindende Veranstaltung: _____

_____ zur Verfügung.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

Stellungnahme der Gemeinde

Gegen die o. g. Veranstaltung bestehen

- keine Bedenken.
- folgende Bedenken (z. B. Gefahr für die Nachtruhe, den Jugendschutz, der Vorschubleistung zum Alkoholmissbrauch)

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

Bewertungsmatrix zur Ermittlung der Stärke der Brandsicherheitswache (BSW) für Veranstaltungen in Versammlungsstätten

Teil A Angaben des Betreibers

1	Veranstaltung					
2	Veranstaltungsort					
3	Betreiber					
4	Veranstalter (Ansprechpartner)					
Parameter		Gefährdungsstufen			Wert	Gefährdungskriterien (Beispiele)
5	Veranstaltungsort	Klasse A 0	Klasse B 3	Klasse C 6		Klasse A: Vorträge, Chorveranstaltungen, Konzerte, Ballet, Sport, Ausstellungen, Messen, Modeschauen Klasse B: Fasching, Flohmarkt, Tanzveranstaltungen, Bälle, Theater, Oper Weihnachtsmärkte, Tierauktionen Klasse C: Rock- & Popkonzerte, Technoparty, Silvesterparty, Motorsport, Zirkus, Demonstrationen, Veranstaltungen mit bekannten Gefahren
6	Wahrscheinlichkeit der Brandentstehung	Gering 0	Mittel 3	Erhöht 12		Gering: Rauchverbot, kein offenes Feuer, keine Verbrennungsmotoren, geringe Anzahl elektrischer Betriebsmittel Mittel: Rauchen, Verwendung von Kerzen, elektrische Betriebsmittel Erhöht: Pyrotechnik, offenes Feuer, Ausschreitungen werden erwartet
7	Erwartete, gleichzeitige Besucherzahl (Personen)	<400 Pers. 0	400-1500 Pers. 5	>1500 Pers 10		Besucherzahl, die gleichzeitig zur Veranstaltung erwartet wird
8	Schwierigkeit der Branderkennung und Evakuierung	Gering 0	Mittel 2	Erhöht 4		Gering: Brandmeldeanlage vorhanden und klare Gebäudestruktur Mittel: keine Brandmeldeanlage und klare Gebäudestruktur, Brandmeldeanlage vorhanden und keine klare Gebäudestruktur sowie Nebenräume Erhöht: Keine Brandmeldeanlage und keine klare Gebäudestruktur
9	Hilfsbedürftigkeit des Publikums	Gering 0	Mittel 2	Erhöht 6		Gering: Mobile Besucher, wenig Kinder Mittel: Auch eingeschränkte Personen, eventuell höherer Kinderanteil Erhöht: Viele eingeschränkte Personen, sehr hoher Kinderanteil
10	Vorhandene Brandlasten	Gering 0	Mittel 2	Erhöht 4		Gering: Eingebrachte Materialien (Dekorationen, Requisiten, Ausstattung, Exponate, etc.) schwerentflammbar Mittel: Zahlreiche Materialien (Ausschmückungen, Requisiten, Ausstattung, Exponate, etc.) normalentflammbar Erhöht: Besondere Brandlasten durch hohen Anteil derer in Form von Ausschmückungen, Requisiten, Ausstattungen (>200m² Aktionsfläche) oder Exponate/ Einrichtungen mit besonderer Brandgefahr
11	Beleuchtung	Tag 0	Beleuchtet 2	Abgedunkelt 4		Tag: Ausreichend beleuchtet durch Tageslicht Beleuchtet: Künstliches Licht für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich Abgedunkelt: Veranstaltung im Dunkeln (Theater, Lichtbildvortrag usw.)
12	Vertikale Lage der Veranstaltungsstätte	EG 0	1.OG/1.UG 2	>1.OG/1.UG 6		EG: Veranstaltung findet im Erdgeschoss statt 1.OG/1.UG: Für Besucher sind Räumlichkeiten im 1. Ober- oder Untergeschoss zugänglich >1.OG/1.UG: Für Besucher sind Räumlichkeiten in weiteren Geschossen zugänglich
13	Baulicher / Technischer Brandschutz	Gut 0	Mittel 2	Ausreichend 4		Gut: Die Versammlungsstätte erfüllt alle gesetzlichen Voraussetzungen Mittel: Die Versammlungsstätte hat leichte Mängel (Fluchtwegssituation unübersichtlich etc.) Ausreichend: Die Versammlungsstätte entspricht gerade noch für die geplante Veranstaltung
14	Löschwasserversorgung	< 120m 0	120m-300m 5	>300m 10		Abstand zum nächsten Hydranten/ Löschwasserentnahmestelle
15	Summe					
16	Bei jeder Veranstaltung auf Großbühnen und Szenenflächen mit mehr als 200m² Grundfläche muss eine Brandsicherheitswache anwesend sein (§41, Abs. 2 VStättVO).					
17	Mannschaftsstärke					Summe -> Wert bis 10 = keine BSW Summe -> Wert 11-20 = 1/1 BSW Summe -> Wert ab 21 = 1/2 BSW
18	Anzahl der Besucher		insgesamt Mannschaftsstärke			ermittelter Wert unter Punkt 17 gilt bis zu einer Besucherzahl von Max. 2000 Personen. Pro weitere angefangene 1000 Besucher jeweils um 1 BSW Kraft erhöhen (ab 5000 Besucher nach vorheriger Rücksprache mit der Brandschutzdienststelle)
19	Anmerkung: Die Einrichtung einer Sanitätswache ist nicht Gegenstand dieser Matrix				Ort / Datum / Unterschrift Betreiber	

Teil B Bewertung der Brandschutzdienststelle

				Bemerkung
20	Bewertung des Betreibers wird anerkannt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
21	Rücksprache mit Betreiber erforderlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	
22	Einsatzstärke BSW	Ort / Datum Unterschrift Brandschutzdienststelle		